

Wirtschafts- und Tourismusförderung
Abtsteinach, Grasellenbach, Wald-Michelbach
ZUKUNFTSOFFENSIVE ÜBERWALD GMBH (ZKÜ)

Pressemitteilung

Wald-Michelbach, 03. April 2020

Wandern im Überwald



Der Überwald mit seiner zentralen Lage im Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald ist eine beliebte Wanderregion zwischen den beiden Metropolregionen Rhein-Main und Rhein-Neckar. Unvergessliche Naturerlebnisse garantieren sattgrüne Streuobstwiesen, klare Bachläufe, herrliche Wälder und Höhenzüge mit eindrucksvollen Aussichten. Auf über 1000 km markierten Wanderwegen finden Naturliebhaber gerade in der aktuellen Krisenzeit genügend Platz zum Aus- und Entspannen.



Normalerweise laden zum Frühlingsbeginn die Überwälder Geopark vor-Ort-Begleiter ihre Gäste ein, mit ihnen ihre Lieblingsorte zu entdecken. In diesem Jahr sind vorerst alle Touren abgesagt. Wanderer können jedoch die Qualitätswanderwege auf eigene Faust entdecken! Eine Beschreibung der Wanderwege bietet die Broschüre der Zukunftsoffensive Überwald, als Download zu finden unter www.ueberwald.eu/prospekte.

Besonders vorstellen möchten wir den Höhenweg Tromm (Bezeichnung „W5“), einen Panoramaweg mit beeindruckenden Weitblicken. In Abänderung der Streckenführung empfiehlt sich der Start ab der Kreidacher Höhe, wo zunächst der Markierung „W3“ zu folgen ist. Entlang des dort ebenfalls verlaufenden Kunstweges treffen Sie auf beeindruckende Werke, die eingebettet in die typische Mittelgebirgslandschaft eine besondere Symbiose zwischen Kunst und Natur eingehen.

Pressekontakt:

Zukunftsoffensive Überwald GmbH (ZKÜ)
In der Gass 14b, 69483 Wald-Michelbach
Tel.: 06207 / 94240
Mail: info@ueberwald.eu

Wirtschafts- und Tourismusförderung
Abtsteinach, Grasellenbach, Wald-Michelbach
ZUKUNFTSOFFENSIVE ÜBERWALD GMBH (ZKÜ)

Pressemitteilung

Wald-Michelbach, 03. April 2020

Vorbei am Schimmelberg entdeckt man rechterhand einen auf einem Acker stehenden Bildstock, den „Ritterstein“. Hier sollen sich hier zwei Ritter während einer Hungersnot im 17. Jahrhundert wegen einer Maus gegenseitig gemeuchelt haben. Der Sage nach darf der Stein nicht versetzt werden, da sonst ein Unglück geschehe!

Dem weiteren Verlauf des Weges (W5) folgend, wird der Ireneturm passiert – der allerdings zur Zeit nicht begangen werden darf und vermutlich noch im Laufe des Jahres einem neu zu errichtenden Turm weichen wird. Im kleinen Örtchen Tromm stoßen wir erneut auf Werke entlang des dortigen Kunstweges und haben auf der Gaderner Höhe eine beeindruckende Weitsicht gen Süden.

Bergab führt der Weg nach Wald-Michelbach, vorbei am Platz zwischen den Kirchen und dem dortigen Bücherbrunnen, der vom Künstler und Bildhauer Martin Hintenlang geschaffen wurde. Die aus Bronze gegossenen, in mehreren Ebenen angeordneten Bücher enthalten Zitate der Weltliteratur, die den Besucher animieren wollen, an dieser Stelle eine besinnliche Einkehr zu halten und über den tieferen Sinn des Gelesenen nachzudenken.

Um den Ausgangspunkt wieder zu erreichen, durchqueren wir die idyllische Gass, die Hofwiese mit dem historischen Einhaus und gelangen – vorbei am Draisinenbahnhof – entlang des W3 wieder zur Kreidacher Höhe.

Die Gemeinden des Überwaldes freuen sich über Besucher. Wir bitten unsere Gäste in Anbetracht der aktuellen Situation allerdings um gegenseitige Rücksichtnahme. Vermeiden Sie Menschenansammlungen und unternehmen Sie Wanderungen keinesfalls in Gruppen, sondern nur entsprechend der zur Zeit geltenden Vorschriften.

Auch die regionalen gastronomischen Betriebe haben sich auf die Situation eingestellt: Um soziale Kontakte weitestgehend zu vermeiden, können Gäste nach Vorbestellung (!) Speisen und Getränke abholen bzw. liefern lassen. Eine Übersicht der aktuellen Angebote finden Sie auf unserer website www.ueberwald.eu sowie der Facebookseite der Zukunftsoffensive Überwald. Die Angebote weiterer Odenwälder Unternehmen sind auf dem neuen Portal www.WasJetzt-Odenwald.de ersichtlich.

Zukunftsoffensive Überwald GmbH
Wirtschafts- und Tourismusförderung
In der Gass 14b, 69483 Wald-Michelbach
06207 94240
www.ueberwald.eu
info@ueberwald.eu